

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXIX.

Den 26. September 1789.

Mit Kurfürstl. Sächf. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu Anfange dieser Woche wurde von Em. Hochedl. und Hochw. Magistrate allhier auf dem Gymnasio die gewöhnliche halbjährige Schulprüfung gehalten. Folgende zwey Schüler erhielten dabey die für ausgezeichneten Fleiß und sittliche Aufführung bestimmte Preiskünze: 1) Carl Heinrich Adolph Demuth, Sohn des hiesigen verdienten Hrn. Subrectors; 2) August Gottlob Hoffmann, aus Budissin.

Thorzettel.

Durchpassirt sind am 19. d. der Königl. Spanische Gesandte am Hofe zu Dresden, Herr Chevalier de Normann, ingleichen Herr Graf von Gallwitz und Herr Graf von Michaelis.

Unglücksfall.

Den 22. d. wurde allhier in der Mistgrube des in der hintern Kesselgasse gelegenen Müßelschen Wohnhauses eine noch nicht in Geruch und Fäulniß übergangene menschliche unreife Leibesfrucht, männlichen Geschlechts, gefunden.

II. Aus dem Vaterlande.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen haben gnädigst geruhet: Herrn Heinrich Carl August von Schönfels als Supernumerar - Amtshauptmann im Voigtländischen Kreise; den Supernumerar - Amtshauptmann Herrn Ehrhardt Friedrich Frhrn. von und zu Mannsbach, als ordentlichen Amtshauptmann im Neustädtischen Kreise; und Herrn Hanns Rudolph August von Versdorf, als Kammerjunker, zu ernennen.